

WissenschaftsAgentur Salzburg

Ein neues Team mit kreativen Ideen stellt sich vor

Wissenstransfer

Wissenschaft und wissenschaftliches Denken sind wesentliche Bestandteile des modernen Lebens. Leider bleiben Erkenntnisse jedoch oft ungenutzt und finden kaum Anwendung, während Probleme darauf warten, gelöst zu werden. Wissenstransfer organisiert den Dialog zwischen Forschung und Praxis, aber auch den Dialog zwischen den Disziplinen. Er unterstützt die gesellschaftliche Nutzung wissenschaftlicher Forschung und bietet Studierenden die Möglichkeit, praxisnah zu arbeiten. Wissenstransfer arbeitet interdisziplinär, gemeinwesenorientiert und gesellschaftsbezogen.

Die Vernetzung von Wissenschaft und Praxis ist die Aufgabe der WissenschaftsAgentur Salzburg.

Allgemeines Angebot

• Diplomarbeits- und Dissertationsbörse • Praxisnahe Anregungen für Forschung und Lehre • Projektmanagement • Forschungsvermittlung • Informations- und Diskussionsveranstaltungen • ExpertInnenkontakte • Literaturrecherchen • ReferentInnenvermittlung

Beispiel Diplomarbeits- und Dissertationsbörse

Die Börse steht den Studierenden aller Fachrichtungen sowie Interessenten außerhalb der Universität kostenlos zur Verfügung. Sie bemüht sich vor allem um die Herstellung von Kontakten zu interessierten Partnern (in Wirtschaft, Politik, Verwaltung, Kammern und Interessensvertretungen, Umwelt-, Gesundheits-, Bildungs-, Sozial- und Kultureinrichtungen, Organisationen, Vereinen und Bürgerinitiativen).

Die Börse hat folgende Aufgaben:

- Vermittlung einzelner Fragestellungen aus der Praxis und kompletter Auftragsarbeiten an Studierende,
- Vermittlung abgeschlossener Diplomarbeiten und Dissertationen an Interessenten außerhalb der Universität.

Am Ende ihres Studiums sind Studierende oftmals mit folgendem Problem konfrontiert: Das Ergebnis einer langwierigen und mühsamen Arbeit, die Diplomarbeit oder Dissertation, wird in Bibliotheken archiviert und kaum beachtet. Doch

das gesellschaftliche Interesse an den Ergebnissen wäre vorhanden. Die WissenschaftsAgentur erstellt ein Marketingkonzept für fertige Arbeiten und unterstützt die Suche nach praxisrelevanten Themenstellungen für Studentinnen und Studenten.

Seit Mai 1993 nahmen mehr als 200 Studierende das Angebot der Börse in Anspruch.

Das Team

Mag. Sandra Grillitsch: Studium der Politikwissenschaft in den USA und Salzburg, sowie Geschichte, Publizistik und Romanistik in Salzburg. Seit 1. Juli 1995 Mitarbeiterin der WissenschaftsAgentur. Arbeitsschwerpunkte: EU, Frauen, Bildung.

Mag. Karin Hofer: Studium der Politikwissenschaft, Germanistik und Romanistik in Salzburg. Mitarbeiterin der WissenschaftsAgentur seit 1. April 1995. Arbeitsschwerpunkte: Qualitätssicherung, Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Verkehr.

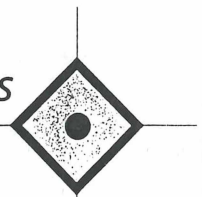
Mag. Dr. Veronika Pfefferkorn: Studium der Biologie (Hauptfach Botanik) mit den Schwerpunkten Pflanzenphysiologie, Ökologie und Ökophysiologie der Pflanzen in Salzburg. Mitarbeiterin der WissenschaftsAgentur seit 1. Juli 1995. Arbeitsschwerpunkte: Ökologie, Naturwissenschaften und Technik, Multikulturalität.

Mag. Günther Sandner: Studium der Politikwissenschaft, Geschichte und Publizistik in Salzburg, Mitarbeiter der WissenschaftsAgentur seit 1. Juli 1995. Arbeitsschwerpunkte: Kultur, Politische Bildung, Entwicklungszusammenarbeit.

Kontakt:

WissenschaftsAgentur Salzburg
Mühlbacherhofweg 6, A-5020 Salzburg
Telefon: (0662) 8044-6640 oder -6641
Telefax: (0662) 8044-618
E-Mail: wasbox@edvz.sbg.ac.at

wissenschafts
agentur



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bufus-Info - Mitteilungsblatt der Biologischen Unterwasserforschungsgruppe der Universität Salzburg](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [17](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [WissenschaftsAgentur Salzburg. Ein neues Team mit kreativen Ideen stellt sich vor. 7-8](#)